

# LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Stadtrat (SR/057/2013)

Sitzung am: 11.07.2013-12.07.2013

Beschluss zu: V2288/13

### Gegenstand:

Abgabe einer Einredeverzichtserklärung einschließlich abstraktem Schuldanerkenntnis zur Absicherung der mittelfristigen Finanzierung der Stadtentwässerung Dresden GmbH

### Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden wird beauftragt und ermächtigt, die im Zusammenhang mit dem Abschluss des Forfaitierungsgeschäftes über ein Volumen von 106,5 Mio. EUR zwischen der Stadtentwässerung Dresden GmbH und dem Bankenkonsortium, bestehend aus der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank –, erforderlichen Vereinbarungen gemäß Anlage, insbesondere die Einredeverzichtsvereinbarung einschließlich abstraktem Schuldanerkenntnis, den Rahmenforderungskaufvertrag, den Einzelforderungskaufvertrag und die Anrechnungsvereinbarung, abzuschließen sowie die zum Wirksamwerden und zur Durchführung der Vereinbarungen gegebenenfalls erforderlichen Erklärungen in der Gesellschafterversammlung der Stadtentwässerung Dresden GmbH und gegenüber den Vertragspartnern abzugeben.



Helma Orosz  
Vorsitzende